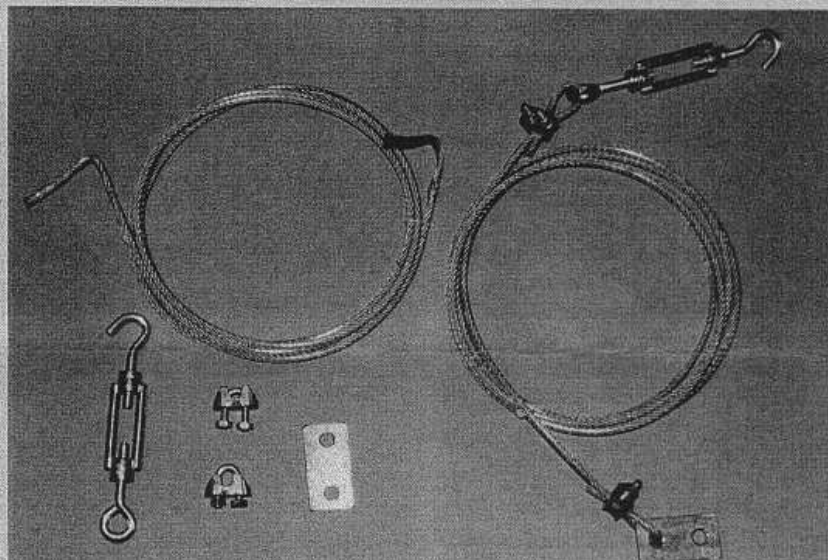


Der Züchtertipp:



Alle, die bei den Vereins-, LV- oder offenen Schauen aktiv dabei sind, wissen, wie aufwendig die Mühen sind. Darum möchten wir heute eine praktische Erfahrung weitergeben, die sich bei uns sehr bewährt hat.

Mein Zuchtfreund G. Czech und ich haben uns immer beim Aufbau der Regale über die Stabilisierungsgestänge der Käfigregale geärgert. Warum eigentlich diese umständlichen festen Metallstreifen? Könnten nicht Stahlseile dieselbe Funktion ausüben? Nach einer eingehenden Überlegung stand unser Entschluss fest, wir probierten es einfach aus.

Zu unserer großen Freude erzielten wir ein überzeugendes Ergebnis, es klappt. Darüber hinaus war der Arbeitsaufwand viel nervenschonender und außerdem schneller als bei der herkömmlichen Methode. Ein weiterer großer Vorteil ist, dass die neuen Regalsicherungen viel weniger Aufbewahrungsplatz als die Flacheisen brauchen.

Zur Fertigung eines Seils werden benötigt:

- 1 kunststoffummanteltes Drahtseil, 3 mm stark und von Endpunkt bis Endpunkt 188 cm lang (ohne den Teil zur Befestigung von Lochplatte und Seilklemme)
- 1 Spansschloss M 5
- 1 Flacheisen (Lochplatte) mit 2 Löchern je 5 mm von 40 x 25 x 3 mm
- 2 Seilklemmen M 4

An einem Ende die Lochplatte, auf der anderen Seite das Spansschloss anbringen und fertig ist das Ganze.

Die Kosten?:

- Drahtseil 1 m ca. 1,00 DM
- Spansschloss ca. 2,80 DM
- 2 Seilklemmen ca. 1,00 DM
- 1 Lochplatte ca. 0,50 DM

Auf dem Bild sehen Sie die einzelnen Teile und das fertige Seil.

Es ist durchaus möglich, dass alte erfahrene Züchter sagen »Haben wir schon!«.

Vielleicht konnten wir trotzdem eine Anregung zur Arbeitserleichterung weitergeben und es gibt noch weitere Beispiele, die eine Veröffentlichung wert sind.

G. Czech, H. Kerth
Vogelfreunde 68
Frankenthal-Flomersheim